

RuZ

Recht und Zugang

Zugang zum kulturellen Erbe und Wissenschaftskommunikation

Herausgegeben von:

Prof. Dr. Katharina
de la Durantaye, LL.M.

Prof. Dr. Ellen Euler, LL.M.

Alexandra Kemmerer,
LL.M. Eur.

Prof. Dr. Paul Klimpel

Andreas Nestl

Stephanie Niederalst

Prof. Dr. Benjamin Raue

Prof. Dr. Eric W. Steinhauer

Aus dem Inhalt

URHEBERRECHT

**Gianna Iacino, Paweł Kamocki, Keli Du,
Christof Schöch, Andreas Witt, Philippe Genêt
and José Calvo Tello**

Legal status of Derived Text Formats

– 2nd deliverable of Text + AG Legal and Ethical Issues –

Simon Herrmann

Pragmatismus und Augenmaß: Rechtklärung
in der Deutschen Nationalbibliothek

Grischka Petri

Reproduktion gemeinfreier Kunst: Museumsfotos
jenseits der Unterscheidung von Lichtbild und
Lichtbildwerk

Paul Klimpel

Reproduktionsfotografie und Werkschutz

– Auswirkungen des §68 UrhG auf die
Bestandsfotografie des kulturellen Erbes –

ZUGANGSFRAGEN

Christoph Wohlstein

Anmerkung zu BVerwG Urt. v. 11.12.2024 – 8 CN 2.23

– zugleich ein Beitrag zur Sonntagsöffnung von
Bibliotheken

Arslan Sheikh

Public Access to Books and University Libraries in
Pakistan: Prospects and Challenges

3 2024

5. Jahrgang

Seite 145 – 228

ISSN 2699-1284



Nomos



Herausgeber: Prof. Dr. Katharina de la Durantaye, Humboldt-Universität zu Berlin | Prof. Dr. Ellen Euler, Fachhochschule Potsdam | Alexandra Kemmerer, Max-Planck-Institut für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht | Prof. Dr. Paul Klimpel, Partner bei iRights.law | Andreas Nestl, Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns | Stephanie Niederalt, Bayerische Staatsgemäldesammlungen | Prof. Dr. Benjamin Raue, Universität Trier | Prof. Dr. Eric W. Steinhauer, Universitätsbibliothek der FernUniversität in Hagen

Schriftleitung: Prof. Dr. Eric W. Steinhauer

Inhalt

Editorial: Zugänge sichern – Recht, Praxis und Perspektiven im Umgang mit Kulturgut	147
URHEBERRECHT	
Gianna Iacino, Paweł Kamocki, Keli Du, Christof Schöch, Andreas Witt, Philippe Genêt and José Calvo Tello Legal status of Derived Text Formats – 2nd deliverable of Text+ AG Legal and Ethical Issues –	149
Simon Herrmann Pragmatismus und Augenmaß: Rechteklärung in der Deutschen Nationalbibliothek	173
Grischka Petri Reproduktion gemeinfreier Kunst: Museumsfotos jenseits der Unterscheidung von Lichtbild und Lichtbildwerk	183
Paul Klimpel Reproduktionsfotografie und Werkschutz – Auswirkungen des § 68 UrhG auf die Bestandsfotografie des kulturellen Erbes –	197
ZUGANGSFRAGEN	
Christoph Wohlstein Anmerkung zu BVerwG Urt. vom 11.12.2024 – 8 CN 2.23 – zugleich ein Beitrag zur Sonntagsöffnung von Bibliotheken	209
Arslan Sheikh Public Access to Books and University Libraries in Pakistan: Prospects and Challenges	221

RuZ Recht und Zugang

Zugang zum kulturellen Erbe
und Wissenschaftskommunikation

Schriftleitung: Prof. Dr. Eric W. Steinhauer (Vi.S.d.P.)

Einsendungen bitte an:

Prof. Dr. Eric W. Steinhauer
Universitätsbibliothek der FernUniversität in Hagen
Universitätsstraße 21–23
58097 Hagen
E-Mail: ruz@nomos-journals.de
www.ruz.nomos.de

Anzeigen:

Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
Anzeigenabteilung
Dr. Jiri Pavelka
Wilhelmstraße 9
80801 München
Media-Sales:
Tel: (089) 381 89-687
mediasales@beck.de

Verlag und Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung:

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestr. 3-5
76530 Baden-Baden
Telefon: 07221/2104-0
Telefax 07221/2104-27
www.nomos.de

Geschäftsführer: Thomas Gottlöber
Sparkasse Baden-Baden Gaggenau,
IBAN DE05662500300005002266
(BIC SOLADES1BAD)

Erscheinungsweise: dreimal jährlich

Bezugspreise für die Druckausgabe:

Jahresabo Print: € 119,-
Einzelheft: € 35,-
Vertriebskostenanteil (Inland € 16,-/Ausland € 21,-) und Direktbeorderungsgebühr € 3,50 jeweils zuzüglich. Alle Preise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer.
Die Rechnungsstellung erfolgt nach Erscheinen des ersten Heftes des Jahrgangs.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

Kundenservice:

Telefon: +49-7221-2104-222
Telefax: +49-7221-2104-285
E-Mail: service@nomos.de

Kündigung: Abbestellungen mit einer Frist von sechs Wochen zum Kalenderjahresende.

Adressenänderungen:

Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.
Hinweis gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO: Bei Anschriftenänderung kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeauftrag gestellt ist. Hiergegen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft Widerspruch bei der Post AG eingelegt werden.

Manuskripte und andere Einsendungen:

Alle Einsendungen sind an die o. g. Adresse zu richten. Es besteht keine Haftung für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss in Textform erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt die Autorin/der Autor der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG an ihrem/seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das einfache, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Eine eventuelle, dem einzelnen Beitrag oder der jeweiligen Ausgabe beigelegte Creative Commons-Lizenz hat im Zweifel Vorrang. Zum Urheberrecht vgl. auch die allgemeinen Hinweise unter www.nomos.de/urheberrecht.

Unverlangt eingesandte Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Urheber- und Verlagsrechte:

Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, soweit sie vom Einsendenden oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der urheberrechtliche Schutz gilt auch im Hinblick auf Datenbanken und ähnliche Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes oder über die Grenzen einer eventuellen, für diesen Teil anwendbaren Creative